

Aputure Nova P300c

LICHT/EQUIPMENT

300W RGBWW LED-Panel mit Pixel-Control — ermöglicht Farbverläufe und programmierbare Lichteffekte.

Technische Details Das Panel arbeitet mit einem Farbtemperaturbereich von 2.300K bis 6.800K und erreicht einen CRI-Wert von 96 sowie einen TLCI-Wert von 97. Die RGB-Funktionalität ermöglicht über 36.000 Farbkombinationen mit HSI-Kontrolle. Die Stromversorgung erfolgt über V-Mount/Gold-Mount-Akkus oder das mitgelieferte 19V-Netzteil. Steuerung per DMX512, Wireless DMX, Sidus Link App oder manuell über das Display. Das Gehäuse ist IP54-zertifiziert und verfügt über aktive Kühlung mit temperaturabhängiger Lüfterregelung.

Geschichte & Entwicklung Aputure stellte die Nova P300c 2021 als Weiterentwicklung ihrer LS-Serie vor. Sie war eine der ersten erschwinglichen RGB-Panels mit über 300W Leistung für den Independent-Bereich. 2022 folgte die Erweiterung um das Control-System mit kabelloser Steuerung mehrerer Panels. Die Technologie basiert auf Aputures hauseigenem RGBWW-LED-Array, das speziell für kinematografische Ansprüche entwickelt wurde.

Praxiseinsatz im Film Die Nova P300c eignet sich für großflächige Ausleuchtung von Interiors und als Book Light mit Diffusion. Typische Anwendungen sind Fenster-Simulation, farbige Akzentbeleuchtung und Eye-Light für Nahaufnahmen. In "The Batman" (2022) wurden ähnliche Aputure-Panels für die charakteristischen roten Nachtszenen eingesetzt. Der schmale Formfaktor erlaubt die Montage an Orten, wo herkömmliche Fresnel-Scheinwerfer keinen Platz finden.

Nachteile: Bei Vollleistung deutlich hörbarer Lüfter und begrenzte Leuchtweite für große Sets.

Vergleich & Alternativen Konkurrierende Produkte sind die ARRI SkyPanel S30-C (höhere Bauqualität, doppelter Preis) und die Litepanels Gemini 2x1 (ähnliche Spezifikationen, andere Abstrahlcharakteristik).

Kleinere Alternative: Aputure Nova P150c mit 150W. Für größere Produktionen mit Budget eignen sich ARRI SkyPanels oder LED-Walls, für Low-Budget-Projekte Aputure MC-Panels oder Nanlite PavoTubes. Die P300c füllt die Lücke zwischen Consumer-LEDs und High-End-Studiolicht.